

[Drei Schiffe sind auf dem Weg zu ukrainischen Häfen, um Getreide und Erz zu laden](#)

22.09.2023

Drei weitere Schiffe sind auf dem Weg zu ukrainischen Häfen, um diese mit Exportprodukten zu beladen. Sie werden mehr als 100 Tausend Tonnen landwirtschaftliche Produkte und Eisenerz an Bord nehmen, berichtete der Pressedienst des Ministeriums für die Entwicklung von Gemeinden, Territorien und Infrastruktur der Ukraine am Freitag, den 22. September.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Drei weitere Schiffe sind auf dem Weg zu ukrainischen Häfen, um diese mit Exportprodukten zu beladen. Sie werden mehr als 100 Tausend Tonnen landwirtschaftliche Produkte und Eisenerz an Bord nehmen, berichtete der Pressedienst des Ministeriums für die Entwicklung von Gemeinden, Territorien und Infrastruktur der Ukraine am Freitag, den 22. September.

„Die Massengutfrachter Azara, Ying Hao 01, Eneida haben ihre Bereitschaft bestätigt, den temporären Korridor für zivile Schiffe zu nutzen und bewegen sich auf die Häfen Juschny und Tschernomorsk zu“, heißt es in der Meldung.

Es wird angegeben, dass die Schiffe nach der Verladung von mehr als 127 Tausend Tonnen landwirtschaftlicher Erzeugnisse und Eisenerz in Richtung China, Ägypten und Spanien fahren werden.

Zuvor hatte die Ukraine die Einrichtung eines temporären Korridors im Schwarzen Meer für die Freigabe von Schiffen angekündigt, die nach einem Großangriff im Februar 2022 in ihren Häfen festsitzen. Fünf Schiffe haben ihn genutzt.

Aber in den letzten Tagen sind zwei Schiffe *Resilient Africa* und *Aroyat* in ukrainische Häfen eingelaufen und haben diese mit 20.000 Tonnen Getreide für Asien und Afrika verlassen. Sie haben die russische Blockade durchbrochen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 220

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.